

Japanologie Frankfurt am Main

Anya Schutzbach, M.A., Geschäftsführerin der Weissbooks GmbH: "Der Billardtisch des Lebens: Von der Japanologie zum Marketing, vom Marketing zur Literatur. Warum man auch als Japanologin einen Literaturverlag gründen kann"

Vortrag im Rahmen der Reihe "Berufsperspektiven und Berufspraxis für Japanologen" /
"Expertengespräche Kreativwirtschaft" (Semestereröffnungsvortrag)



Foto: Maren Weindel

Im Zentrum des Vortrags stehen sowohl Begriffe wie Freiheit, Chaos, Zufall, Ästhetik, *Amae*, visuelle Prägung, Geist, Grenzenlosigkeit - aber auch Unternehmertum, Businessplan, Geld, Finanzierung, Produkteinführung, Corporate Identity, Markenbildung, Break-even oder Marktforschung. Dies macht deutlich, dass man, aus einem geisteswissenschaftlichen Studium herkommend, durchaus auch ohne begleitendes BWL-Studium "hybrid" leben und arbeiten kann.

Der Vortrag von Anya Schutzbach richtet sich daher an all jene, die über die klassische und rein wissenschaftliche Japanologie hinaus in Betätigungsfelder streben, die vordergründig nichts mit der Japanologie zu tun haben. Dennoch vertritt sie die feste Meinung, dass ein Studium der Japanologie aus den unterschiedlichsten Gründen (auf die sie zu sprechen kommen wird) eine ideale Grundlage für manche Unternehmensgründung sein kann.

Anya Schutzbach arbeitete nach dem Studium der Japanologie und Germanistik in Bonn, Frankfurt am Main und Tôkyô zunächst als selbstständige Übersetzerin und Dolmetscherin, insbesondere im Bereich Marketing / Marktforschung. Ab 1996 in der Suhrkamp Verlagsgruppe in leitender Funktion (Externe Kommunikation / Werbung / Marketing). Darüber hinaus inszenierte sie diverse Literatursausstellungen (ausgezeichnet mit mehreren BuchMarkt-Awards). Nach 12 Jahren Tätigkeit im Suhrkamp Verlag Gründung des eigenen Verlags weissbooks.w, zusammen mit dem ehemaligen Kollegen Dr. Rainer Weiss im Jahre 2008.

Zeit: 11. April, 18 Uhr c.t.

Ort: Campus Bockenheim, Hörsaal 14

geändert am 09. April 2012 E-Mail: paulat@em.uni-frankfurt.de

© 2004 Goethe-Universität Frankfurt am Main

Druckversion: 09. April 2012, 12:41

http://www.uni-frankfurt.de/fb/fb09/ophil/japanologie/Aktuelles_Japanologie/vortrag_a_schutzbach.html